6 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 495
Gemeinsam unterwegs auf der Via Jutlandica

Reise-Nummer: DE-E-52-7 Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

Der Jütländische Weg der Jakobspilger, Via Jutlandica, führt von der dänischen Grenze bis an die Elbe, verbindet somit die nordischen Pilgerwege und die rheinisch-westfälischen Wege nach 500 Jahren wieder miteinander und stellt so die Brücke von den skandinavischen Ländern nach Santiago de Compostela in Spanien dar. Damit führt der wohl längste Fernpilgerweg Europas über eine Entfernung von mehr als 5.000 km von Trondheim in Norwegen nach Santiago de Compostela. In Schleswig teilt sich der Pilgerweg, Richtung Glückstadt/Harsefeld und über Kiel nach Lübeck.

1. Tag: Fahrt im Reisebus nach **Schleswig**, älteste Stadt Nordeuropas. Wikinger und Herzöge, Bischöfe und Könige, Dänen und Preußen prägten die Stadt. Stadtrundgang inkl. Kloster- und Domführung und zum **Rathaus** mit angrenzendem **Graukloster**, dass zu den besterhaltenen Franziskanerklöstern Nordeuropas zählt; zum **Königsteinischen Palais** und zum **St.-Petri-Dom** mit dem **Brüggemann-Altar** (Andachtmöglichkeit); dann zur **Fischersiedlung Holm** mit dem **St.-Johannis Kloster** mit **Bibelgarten** und **Klosterkirche**; zum **Schloss Gottdorf**, idyllisch auf einer Insel im Ostseefjord Schlei gelegen. Außenbesichtigung dieses prächtigen Baus aus der Zeit der Renaissance und Barock, heutiger Sitz des Landesmuseums. Hotelbezug für 4 Nächte in/bei **Schleswig**.

2. Tag: Fahrt nach **Brodersby**, erstmals 1268 urkundlich erwähnt. Wandern auf dem Pilgerweg Richtung Kiel, um den Ostseefjord Schlei herum, an sanften Hügeln, satt-grünen Wäldern und Weiden vorbei nach **Kosel**, einem altem Siedlungsplatz. Davon zeugen viele Grabhügel aus der jüngeren Steinzeit sowie archäologische Flächenaus-grabungen. Sehenswert ist die romanische Koseler **Kirche St. Laurentius** aus dem 12. Jh. Gang durch das Naturschutzgebiet "**Bültsee und Umgebung**" und entlang des Sees „**Windebyer Noor**", in das 1831 gegründete **Seebad Eckernförde**. Kirchenführung in der romanischen **Hallenkirche St. Laurnzius** aus dem 13. Jh. Rückfahrt.

3. Tag: Fahrt nach **Flensburg**, ehemals bedeutende Hanse- und Handelsstadt. Geführter Stadtrundgang u.a. durch die Altstadt mit ihrer fast 700 jähriger Geschichte, vorbei an der **Nikolaikirche am Markt**, am **Museumshafen**, welcher die Schifffahrtsgeschichte des 18. Jh. wiederspiegelt, durch das „**Nordertor**", zum **Landestheater** und zur gotischen dreischiffigen **Hallenkirche St. Marien**, welche der Maria von Nazareth geweiht wurde. Wandern entlang der Via Jutlandica, z.B. ab Harrislee. Rückfahrt.

4. Tag: Fahrt nach **Rendsburg**. Gang in Eigenregie durch die verwinkelte Altstadt mit verschachtelten Häusern, der eindrucksvollen **St. Marienkirche** und dem alten **Rathaus am Altstädter Markt**. Sehenswert ist die 42 Meter hohe **Eisenbahnbrücke** über den Nord-Ostsee-Kanal samt der darunter hängenden Schwebefähre. Weiterfahrt nach **Jevenstedt**. Die **St.-Georg-Kirche**, erstmals 1164 in einem Dienstsiegel erwähnt, war ursprünglich ein Saalbau, der durch die beiden Seitenbauten von 1605 und 1765 zur Kreuzform wurde. Wanderung auf der Via Jutlandica, am Rande des **Naturpark Aukrug** bis nach **Grauel**. Besuch des charmanten 5.000 qm großen, aus mehreren Themengärten bestehenden **Altenjahner Blumen- und Kräutergarten** mit Pflanzen aus dem Landfrauenprojekt: „60 Jahre 60 Pflanzen". Hotelbezug für 2 Nächte in/bei **Glückstadt**.

5. Tag: Fahrt nach **Itzehoe**. Rundgang in Eigenregie zum sehenswerten ehemaligen **Zisterzienserinnenkloster** mit **Klosterhof**, zum **Prinzeßhof** mit dem **Kreismuseum**, barocker **St-Jürgen-Kapelle**, zur **Stadtkirche St. Laurentii**, zur im maurischen Stil gebauten **Wesselburg** und den **Nagelschen Fachwerkhäusern**. Wanderung auf dem historischen Pilgerweg entlang des **Flusses „Stör"** in Richtung **Glückstadt**. Es sind verschiedene Weg-Abschnitte für die gemeinsame Wanderung möglich. Rückfahrt.

6. Tag: Glückstadt - nach dem Vorbild einer italienischen Renaissancestadt von Christian IV., Dänen-König und Herzog von Schleswig und Holstein, entworfen und gebaut. 1617 tat er dies mit den optimistischen Worten: „Dat schall glücken und dat mutt glücken und dann schall se ok Glückstadt heten". Beeindruckend sind das malerische Ambiente der verträumten Gassen und die direkte Lage an der Elbe. Die „**Rigmor**" ist das älteste noch in Betrieb befindliche Segelschiff Deutschlands. Fahrt zum Reiseausgang.

Hinweis: Tägliche Wanderstrecken liegen zwischen 10 und 15 km. Nichtwanderer sind als Teilnehmer der Reise ebenso willkommen. Für sie besteht die Möglichkeit eines Alternativ-Programmes: Sie können die Wanderstrecken mit dem Bus inklusive Besichtigungsstopps zurücklegen.

Weitere Pilgerwege der Region sind der Dithmarsche Pilgerweg als Westroute der Via Jutlandica, der Baltisch-Westfälische Weg von Sassnitz und Usedom über Lübeck und Hamburg nach Osnabrück und der Mönchsweg als Pilger-Radweg von Dänemark über Fehmarn und Glückstadt nach Bremen.

Alle angegebenen Ab-Preise basieren auf einer Gruppengröße von mindestens 40 zahlenden Personen.

Reiseleistungen: Fahrt und Ausflüge im Fernreisebus mit erfahrenem Fahrer; Unterbringung in guten Mittelklasse-Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC; Frühstück und Abendessen; örtliche, fachkundige Führungen und Eintritte lt. Programm; Karten- und Informationsmaterial.
Nicht enthalten: Trink- und weiteres Eintrittsgeld, Getränke und Mittagsimbiss, persönliche Ausgaben, evtl. Kraftstoffzuschlagserhöhungen.

Bildnachweise: die Lübecker Museen, die Lübecker Museen - Michael Hayden, GARP - Gerald Hänel, LTM - Ulrich Findeisen, Ostseefjord Schlei GmbH, Ostseefjord Schlei GmbH - Matzen, SHMF - Anne Ackermann, TASH, TASH - Jan-Christoph Schultchen, Theodor Storm Gesellschaft, Tourist-Information Ratzeburg

Anfrage an **Reise Mission**, Jacobstraße 10, 04105 Leipzig, Telefon: 0341 308541-0, Fax: 0341 308541-29

☐ Ich wünsche ein detailliertes **Programm** zur **Reise Nr.:**_____ bzw. zu den umseitig angekreuzten Reisen.

☐ Ich möchte ein Angebot für eine____**-tägige Reise** vom_____bis_____, für ca.____Personen, Abfahrtsort_____

Das Programm soll individuell gestaltet werden und während der Hin- und Rückreise folgende Orte beinhalten:

☐ Travemünde ☐ Hamburg ☐ Bremen ☐ Oldenburg ☐ Münster ☐ Lüneburg ☐ Celle ☐ Braunschweig
☐ Hannover ☐ Magdeburg ☐ Eisenach ☐ Erfurt ☐ Schwerin ☐ Kassel ☐ Köln ☐ Marburg

Bemerkung, etwa zur Zielgruppe:_____

Name:	Vorname:	Titel:	Tel.:
Straße/Nr.:	PLZ/Ort:	E-Mail:	

Datum / Name, Kirchengemeinde bzw. Bildungsstätte:_____

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 335
Musik- und Chorreisen - Komponisten im Norden

Reise-Nummer: DE-E-52-8 Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt im Reisebus nach **Lüneburg**, wo Johann Sebastian Bach im Alter von 15 Jahren ein Stipendium an der Michaelis-Klosterschule erhielt. Die alte Hanse- und Salzstadt ist heute die "Hauptstadt" der Lüneburger Heide. Führung zu markanten Kirchen, deren Silhouetten das Stadtbild prägen: die **Patrizierkirche St. Johannis**, die **Schifferkirche St. Nicolai** und die **Klosterkirche St. Michaelis**. Alle drei Gotteshäuser sind Zeugen der Backsteingotik. Besonders beeindruckend sind die bemalten **Nonnenzellen** aus nachreformatorischer Zeit. Fahrt zum Hotelbezug für 3 Nächte in/bei **Lübeck**.

2. Tag: Ausflug nach **Heide**. Stadtrundgang zum **Marktplatz**, zur **St. Jürgen-Kirche**, welche in den Jahren 1559/1560 erbaut wurde, zum **Wasserturm**, zum **Alten Pastorat** und zur **Fichtenhain-Rennbahn**. Besichtigung des **Brahms-Hauses**, frei verfügbare Zeit. Möglichkeit zum Besuch eines Orgelkonzertes in der **St. Marien Kirche** in **Lübeck**.

3. Tag: Tagesausflug zum **Schloss Gottorf**, welches idyllisch auf einer Insel im Ostsee-fjord Schlei gelegen ist. Außenbesichtigung des Schlossgebäudes. Heute ist das Schloss Gottorf der Sitz des **Landesmuseums** mit bedeutenden Sammlungen zur Kunst, Kultur und Archäologie in Nordeuropa. Führung durch das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte, dann freie Zeit. Angrenzend befindet sich der barocke **Fürstengarten**.

4. Tag: Lübeck. Geführter Stadtrundgang mit musikalischen Impulsen, u.a. zur **St. Marien Kirche**, wo Franz Tunder (1614-1667) im Jahre 1641 als Organist und später auch als Werkmeister (Buch- und Rechnungsführer) wirkte. Mit hoher Wahrscheinlichkeit war Tunder auch der Begründer der „Lübecker Abendmusiken". Als der bedeutendste Vertreter der norddeutschen Orgelmusik gilt Dietrich Buxtehude. Von 1668 bis 1707 wirkte dieser als Organist in der St. Marien Kirche und führte in dieser Zeit die Abendmusiken fort. Weiter zur **Kirche St. Aegidien**, wo Hermann Jimmerthal 1835 nach langjähriger Pause erstmals wieder Kirchenkonzerte, insbesondere die Palmsonntagskonzerte, in Lübeck einrichtete. Gang zur **St. Jacobi Kirche**, welche mit zwei weitgehend erhaltenen historischen Orgeln ausgestattet ist. Weitere Besichtigungspunkte während der Stadtführung sind u.a. das **Burgtor** mit **Burgkloster**, das **Holstentor**, das **Willy-Brand-** und **Günter-Grass-Haus**, das **Buddenbrookhaus** sowie das **Cafe Niederegger**. Besuch des **Domes** zu Lübeck mit Führung möglich.

5. Tag: Lübeck. Freizeit, danach Antritt der Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

Weitere Angebote:

Genießen Sie Konzerte in der ältesten Orgelregion der Welt:
Jedes Jahr finden zahlreiche Chor- und Orgelkonzerte an historischen Orgeln statt, die sich auf Wunsch in den Reiseverlauf integrieren lassen. Veranstaltungsorte sind z. B. die Lübecker Kirchen, das Schloss Gottorf, der Meldorfer Dom, Ratzeburg u.v.a.m.

Schleswig-Holstein Musik Festival 2017/2018:
Auch 2017 sind große Künstler im Norden. Herrliche Schlösser und Herrenhäuser, Scheunen und Ställe sowie schönste Kirchen, die Elbphilharmonie, Werften und Industriehallen bilden einzigartige Kulissen. Schwerpunkt 2017: Maurice Ravel. Programm ab Februar.

Brahmsfestival 2017:
Seit 1992 veranstaltet die Hochschule für Musik in Lübeck das Brahmsfestival.
Vom 06.05.2017 - 14.05.2017 findet dieses Festival unter dem Motto „Heimat" statt.

Johannes-Brahms Museum Hamburg:
In Nähe des zerstörten Geburtshauses von Johannes Brahms befindet sich das Brahms-Museum Hamburg. Hier wird das Leben und Werk des berühmten Komponisten dargestellt.

Wir gestalten Ihre musikalische Chorreise nach Schleswig-Holstein.
Gern organisieren wir auf Anfrage für Sie Proberäume, ergänzen Ihre Reise mit einer Chor-Begegnung vor Ort und vermitteln Ihnen Konzertauftritte.

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 345
Kunst, Kultur und Architektur Schleswig-Holsteins

Reise-Nummer: DE-E-52-9 Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt im Reisebus nach **Kiel**. Rundgang zu **Rathaus** und **Opernhaus**, mit dem **Alten Markt** und der **Nikolaikirche**, entlang der **Dänischen Straße** zum **Kieler Kloster**, zum **Stadtmuseum**, zum **Schloss**; vorbei am **NDR** zum **Schifffahrtsmuseum**. Besuch der **Kunsthalle** in Kiel. Auf Wunsch Stadtrundfahrt entlang des **Kreuzfahrthafens**, der **Uferpromenade**, vorbei am **Schifffahrtsmuseum** bis zum **Nord-Ostsee-Kanal**. Möglichkeit für eine Hafenrundfahrt mit Blick auf die „**Gorch Fock**", das **U-Boot U995** und das **Marine Ehrenmal Laboe**. Hotelbezug für 3 Nächte in/bei **Kiel**.

2. Tag: Ausflug nach **Rendsburg**, eine Stadt mit einer über 800jährigen Geschichte. Die reizvolle Innenstadt mit ihren alten Bürgerhäusern und engen verträumten Gassen lädt zum Bummeln und Verweilen ein. Frei verfügbare Zeit für eigene Unternehmun-gen. Möglichkeit zum Besuch des **Kunstwerks Carlshütte** (montags geschlossen). Weiterfahrt nach **Heikendorf**. Geführter Rundgang im **Künstlermuseum Heikendorf**.

3. Tag: Ausflug nach **Lübeck**. Geführter Stadtrundgang zum **Burgtor** mit **Burgkloster**, dem **Heiligen-Geist-Spital**, gegenüber die **Kirche St. Jacobi**, das **Willy-Brand-Haus** und **Günter-Grass-Haus**, zum **Markt** mit der **St. Marien Kirche**, davor das **Rathaus** und gegenüber das **Buddenbrookhaus**, zum **Cafe Niederegger**, zur **Kirche St. Petri** und **St. Jacobi**. Möglichkeit zum Besuch des **Domes** zu Lübeck und der **Kirche St. Aegdien**. Sehenswert im ehemaligen **Stift St. Annen**, im St. Annen Museum, ist eine Ausstellung sakraler Schätze. Besichtigung im Museum **Behnhaus Drägerhaus**.

4. Tag: Fahrt nach **Flensburg**. Geführter Rundgang durch die Altstadt mit fast 700 jähriger Geschichte, vorbei an der **Nikolaikirche** am **Markt**, am **Museumshafen**, weiter durch das Stadttor „**Nordertor**", zur **Flensburger Brauerei**, zum **Landestheater** und zur gotischen dreischiffigen **Kirche St. Marien**, welche der Maria von Nazareth geweiht wurde. Besuch des **Museumsberges**. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 380
Alte Hanse- und Handelsstätten an der Küste

Reise-Nummer: DE-E-52-10 Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt im Reisebus in die **Hansestadt Hamburg**. Stadtrundfahrt und Rundgang zur **Binnen-** und **Außenalster**, zum **Jungfernstieg**, den Terrassen des **Alsterpavillons**, zum **Rathaus** bis zur **Deichstraße** und zur **Speicherstadt** mit seinen alten Lagerhäusern. Möglichkeit für eine Hafenrundfahrt. Hotelbezug für 3 Nächte in/bei **Hamburg**.

2. Tag: Ausflug nach **Kiel**. Geführter Rundgang u. a. zum **Rathaus**, zur gotischen **St. Nikolai-Kirche**, zur ehemaligen **Fischhalle** am **Hafen**, die heute das **Schifffahrtsmuseum** beherbergt sowie zum **Kleinen Kiel**. Besichtigung des **Schifffahrtmuseums**. Fahrt nach **Laboe** vor den Toren Kiels, Besichtigung des **Marine-Ehrenmals** und des **U 995**, eines von fünf übrig gebliebenen deutschen Unterseebooten aus dem 2. Weltkrieg.

3. Tag: Ausflug zur Hansestadt **Lübeck**. Stadtrundgang u. a. zum **Holstentor**, Wahrzeichen der Stadt, zum **Cafe Niederegger**, zum **Heiligen-Geist-Spital**, zur **Marienkirche**, zur **Petrikirche**, zum **Rathaus** und zur **Jakobikirche**. Besichtigung im **Holstentor-Museum** mit Ausstellung „Die Macht des Handels - Lübeck als bedeutendster Handelsplatz im ganzen Ostseeraum". Besuch des europäischen **Hansemuseums** und des **Industriemuseums** in **Herrenwyk** „**Geschichtswerkstatt Herrenwyk**" mit der Dauerausstellung „Leben und Arbeit in HerrenwyK" in den 1920er und 1930er Jahren.

4. Tag: Fahrt nach **Lüneburg**. Führung zu den markanten Kirchen, welche die Silhouette der Stadt prägen: die alte **Patrizierkirche St. Johannis**, die **Schifferkirche St. Nicolai** und die **Klosterkirche St. Michaelis**. Ausflug in den Naturpark der **Lüneburger Heide**. Besuch von Dörfern und liebenswerten Kleinstädten sowie von Heidekirchen und Heidekklöstern, etwa im **Kloster Lüne**. Antritt der Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

Buchbare Reisen nach Schleswig-Holstein

Unterwegs zu Natur- und Kulturlandschaften, Orten der Reformation und zu Stätten des UNESCO Weltkulturerbes

Sehr geehrte Damen und Herren; liebe Schwestern und Brüder,

erleben Sie mit uns den Norden von Deutschland. Schleswig-Holstein hat neben den wunderschönen Naturlandschaften ein breites Kulturangebot für abwechslungsreiche Entdeckungstouren zwischen Nord- und Ostsee.

So vielfältig wie das Land sind seine Museen. Sie dokumentieren die Geschichte von der Jungsteinzeit über die Wikinger- und Hansezeit bis heute, die Technik- und Schifffahrt sowie Leben und Werk bedeutender Künstler, Schriftsteller und Komponisten.

Das einzigartige Licht und die Weite der Natur- und Kulturlandschaften inspirierten Maler wie Emil Nolde und Max Liebermann. Komponisten und Schriftsteller schufen hier Literatur von Weltrang: Günter Grass, Thomas Mann und Carl Maria von Weber. Theodor Storms Novelle „Der Schimmelreiter" veranschaulicht das Leben der Menschen an der Nordseeküste im Kampf mit Naturgewalten - und begeistert bis heute seine Leser.

Klöster, Dome und Kirchen sind ein wichtiger Anlauf- und Einkehrort für Pilger und Urlauber. Ihre Architektur zeugt vom tiefen Glauben, aber auch vom Reichtum der Bürger. Zeit für Besinnung genießen Wallfahrer auf den drei großen Pilgerwegen im Land.

Als „Stadt der Sieben Türme" ist Lübeck die kulturell bedeutendste Stadt im Lande und wegen ihrer einzigartigen Inselllage und historischen Altstadt die „Königin der Hanse" und mit ihren Kaufmannshäusern und Rathausensemble UNESCO-Weltkulturerbe.

Genuss für alle Sinne bieten seit 1987 die Konzerte des weltweit renommierten Schleswig-Holstein Musik Festivals mit hochkarätigen Konzerten sowie Künstlern. Alle in diesem Flyer vorgestellten Gruppentouren wollen Sie bitte als unseren Rei-sevorschlag betrachten. Jede Tour konzipieren wir für Ihre Gruppe entsprechend Ihren Wünschen bezüglich Termin, Dauer, Thema und Verlauf. Falls Sie mit Ihrer Gemeinde oder Bildungseinrichtung eine Reise planen, unterstützen wir Sie als Ihr Veranstalter ReiseMission gern und konzipieren mit Ihnen die thematisch passende Reise.

Mit freundlichen Grüßen
Für das Team ReiseMission
Günter Grünewald
Geschäftsführer und Theologischer Leiter

Schleswig-Holstein Musik Festival
www.shmf.de • Tel.: 0451-389 57-27

Reise Mission - Tel. 0341 308 541- 0
ökumenisch & weltweit - Fax 0341 308 541-29
Jacobstraße 10 - www.reisemission-leipzig.de
04105 Leipzig - info@reisemission-leipzig.de

Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH
Tel. 0431 600 58 3 - Fax 0431 600 58 44
info@shtt.de - www.sh-tourismus.de

TA.SH Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 445
Klöster und Kirchen in Schleswig-Holstein

Reise-Nummer: DE-E-52-1 Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt im Reisebus nach **Kiel**. Geführter Rundgang durch die Fußgängerzone mit **Rathaus** und **Opernhaus**; durch den historischen Stadtkern mit dem **Alten Markt**, der **Nikolaikirche**, der **Dänischen Straße**, dem **Stadtmuseum**, zum **Schloss** und zum **Schifffahrtsmuseum**. Führung im **Kieler Kloster**. Freie Zeit, z. B. für eine Hafenrundfahrt mit Blick auf die „**Gorch Fock**", das **U-Boot U 995** und das **Marine Ehrenmal Laboe**. Fahrt nach **Preetz** zur eigenständigen Besichtigung des **Adeligen Klosters** und nach **Bordesholm** zur Besichtigung der **Klosterkirche**. Hotelbezug für 4 Nächte in/bei **Kiel**.

2. Tag: Ausflug nach **Lübeck** in die „Stadt der sieben Türme". Stadtführung, u. a. zum **Holstentor**, dem Wahrzeichen der Hansestadt, zum **Heiligen-Geist-Spital**, zur **Kirche St. Jacobi**, zum **Willy-Brand-** und **Günter-Grass-Haus**, zum **Markt** mit der **St. Marien Kirche**, zum **Rathaus**, zum **Cafe Niederegger** mit seiner bekannten Marzipan-Manufaktur, zur **Kirche St. Petri** und **St. Jacobi** und zum **Dom** sowie zur **Kirche St. Aegdien**; zum **Buddenbrookhaus** vorbei am **Geburtshaus von August Hermann Francke** und zum **Stift St. Annen** mit seinem interessanten Museumsquartier. Weiterhin sehenswert ist die **Katharinenkirche**, die einzige erhaltene Klosterkirche der Stadt. Sie befindet sich im ehemaligen Kloster der Franziskaner, das bis zur Reformation 1531 bestand und zum Weltkulturerbe gehört. Fahrt über **Travemünde** zum **Fischerdorf Gothmund**. Führung in der einstigen **Benediktinerinnen-Abtei Kloster Cismar**.

3. Tag: Ausflug nach **Itzehoe**. Stadtführung und Besuch vom **Klosterhof**, heute eine beliebte Wohnanlage des ehemaligen **Kloster Itzehoe**, eines der 4 Klöster in Schleswig-Holstein. Weiterfahrt nach **Neumünster**. Stadtrundgang u. a. zum **Rathaus**, zur **Anscharkirche**, zum **Caspar-von-Saldern-Haus**, zur **Vicelinkirche**, zum **Tuch- und Technik Museum** sowie zum **Fürstenhof**. Fahrt zum **Kloster Nütschau** und eigenständigen Rundgang in der Anlage. Rückfahrt zum Hotel.

4. Tag: Ausflug nach **Flensburg**. Geführter Stadtrundgang durch die **Altstadt** mit fast 700-jähriger Geschichte, vorbei an der **Nikolaikirche** am **Markt** zum **Museumshafen**, zum Stadttor „**Nordertor**", zur **Flensburger Brauerei**, zum **Landestheater** und zur gotischen **Hallenkirche St. Marien**. Fahrt nach **Schleswig** zum **Graukloster**. Klosterführung. Dieses Kloster zählt zu den besterhalten Franziskanerklöstern Nordeuropas. Geführter Stadtrundgang zum **Rathaus**, zum **Königsteinischen Palais** und zur **Fischersiedlung Holm** mit dem **St.-Johannis Kloster** mit **Bibelgarten** und **Klosterkirche**. Weiter zum **St.-Petri-Dom** mit dem **Brüggemann-Altar**, eines der bedeutendsten Bauwerke der norddeutschen Kirchengeschichte zur Domführung. Rückfahrt vorbei am **Schloss Gottdorf**. Bei ausreichender Zeit Besichtigung des **Landesmuseums** mit bedeutenden Sammlungen zur Kunst, Kultur und Archäologie möglich. Alternativ Besuch der **Wikingersiedlung Haithabu**. Rückfahrt zum Hotel.

5. Tag: Fahrt nach **Ratzeburg**. Geführter Rundgang u. a. zum **Rathaus**, zur Stadtkirche **St. Petri** aus dem 18. Jh., zum **Theodor-Körner Haus**, zum **Ratzeburger Dom**; Andacht oder Teilnahme am Gottesdienst. Fahrt in die Eulenspiegelstadt **Mölln** zur eigenständigen Besichtigung des **Doms St. Nicolai**. Rückfahrt zum Ausgangpunkt der Reise.

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 325
UNESCO-Welterbe „Lübecker Altstadt"

Reise-Nummer: DE-E-52-2 Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt im Reisebus nach **Lübeck**, der Geburtsort der Gebrüder Mann, von Willy Brandt und August Hermann Francke. Die Innenstadt ist das touristische Kernstück Lübecks, der älteste und flächenmäßig kleinste Stadtteil und liegt hauptsächlich auf der Altstadtinsel zwischen Trave und Wakenitz. Stadtführung u. a. zum **Burgtor** mit **Burgkloster**, zum **Heiligen-Geist-Spital**, gegenüber die **Kirche St. Jacobi**, zum **Willy-Brand Haus**, zum **Günter Grass Haus** und zum **Markt** mit der **St. Marien Kirche**. Die Marienkirche ist das Wahrzeichen der Stadt und das größte Monument der Backsteingotik mit dem höchsten Backsteingewölbe, davor das **Rathaus** und gegenüber das **Buddenbrook Haus**; weiter zum **Cafe Niederegger** und zur **Kirche St. Petri** von dessen Spitze jederman einen tollen Blick über Lübeck und Millionen roter Ziegel hat. Möglichkeit zum Besuch des **Domes zu Lübeck** und der **Kirche St. Aegdien**. Gegenüber befindet sich das **Geburtshaus von August Hermann Francke**. Sehenswert im **St. Annen Museum** sind die sakralen Schätze. Fahrt zum Hotelbezug für 3 Nächte in/bei **Lübeck**.

2. Tag: Ausflug nach **Fehmarn**. Fahrt über die spektakuläre **Fehmarnsund-Brücke**. Die einzige Insel in der schleswig-holsteinischen Ostsee gilt als eine der sonnenreichsten Regionen Deutschlands. Erste Siedlungsspuren datieren in die Zeit um 5000 v. Chr., als Fischer, vermutlich die Nachfolger von Rentierjägern auf der Insel, die damals mit dem Festland verbunden war. Stadt- und Kirchenführung im 800-jährigen Ostseeheilbad **Burg**; anschließend freie Zeit, etwa zur Besichtigung des größten **Hai-Aquarium** Europas oder zum Erkunden der wunderschönen Sandstrände, Mühlen und Leuchttürme.

3. Tag: Tagesausflug nach **Travemünde**, seit 1801 anerkanntes Seebad. Führung inkl. Erzählungen des Leuchtturmwärters über das historische Travemünde, Schiffe, Molen, Sturmfluten, Leuchttürme, Feuerschiffe, Seezeichen. Gang durch das **Museum im ältesten Leuchtturm von Deutschland**. Nachmittags Zeit für eine gemeinsame Kanal- und Hafenrundfahrt vorbei an Oldtimer-Seglern in Lübecks Hafen sowie rund um die historische Altstadtinsel, mit herrlichem Blick auf das 7-Türme-Panorama der Hansestadt, den romantischen **Lachswehrgraben**, das bezaubernde **Gängeviertel** und den **Malerwinkel**.

4. Tag: Lübeck. Zeit zur freien Verfügung. Empfehlung: Stromabwärts am Fluss Trave, vor Lübeck befindet sich das idyllische und sehr sehenswerte **Fischerdorf Gothmund** mit authentischen reetgedeckten Katen. Im Lübecker **Stadtwald Lauerholz** lässt sich die Grenze zur ehemaligen DDR nachvollziehen. Antritt der Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

Individueller Reiseverlauf Unsere LänderbearbeiterInnen konzipieren das Programm einer Gruppenreise entsprechend Ihren individuellen Wünschen mit Besichtigungen, thematischen Informationsgesprächen und Begegnungen.

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 355
Dichter und Literaten in Schleswig-Holstein

Reise-Nummer: DE-E-52-3 Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt im Reisebus nach **Lübeck**, Geburtsort der Gebrüder Mann, Willy Brandt und August Hermann Francke. Der älteste und flächenmäßig kleinste Stadtteil Lübecks liegt hauptsächlich auf der Altstadtinsel zwischen Trave und Wakenitz. Stadtführung zum **Burgtor** mit **Burgkloster**, zum **Heiligen-Geist-Spital**, gegenüber die **Kirche St. Jacobi**, zum **Willy-Brand Haus**, zum **Günter Grass Haus** und zum **Markt** mit der **St. Marien Kirche**, Wahrzeichen der Stadt und größtes Monument der Backsteingotik; davor das **Rathaus** und das **Buddenbrookhaus**; weiter zum **Cafe Niederegger** und zur **Kirche St. Petri**, von dessen Spitze man einen tollen Blick über Lübecks Dächer hat. Möglichkeit zum Besuch des **Domes zu Lübeck** und der **Kirche St. Aegdien**. Gegenüber steht das **Geburtshaus von August Hermann Francke**, kenntlich gemacht durch eine Tafel. Sehr sehenswert im **St. Annen Museum** sind die sakralen Schätze. Hotelbezug für 3 Nächte in/bei **Lübeck** oder **Kiel**.

2. Tag: Fahrt nach **Travemünde**, seit 1801 als Seebad anerkannt. Strandspaziergang mit kleiner Lesung aus den Buddenbrooks und Zitaten aus weiteren Werken Heinrich Manns. Rückfahrt nach Lübeck zu einem gemeinsamen Besuch im **Günter-Grass-Haus.** Der weltberühmte Schriftsteller hatte im selben Haus sein Sekretariat und lebte bis zu seinem Tod im April 2015 in der Nähe der Hansestadt Lübeck. Nicht nur als Schriftsteller war er aktiv, sondern ebenso als Grafiker, Maler und Bildhauer. Die **Sammlungsausstellung „Das Ungenaue genau treffen"** lässt tief in des Künstlers Schaffungsprozesse blicken. Es werden Verbildungslinien zwischen seiner Wort- und Bildwelt aufgezeigt.

3. Tag: Ausflug nach **Wesselburen**. Neocorus, ein Chronist aus dem 16. Jahrhundert bezeichnete Wislingeheburen, wie es ursprünglich hieß, als „einen herrlich prächtigen Flecken". Die Hebbelstadt Wesselburen liegt eingerahmt von 11 Dörfern, genau an der Stelle, wo die Eider - der längste Fluss in Schleswig-Holstein auf das Meer trifft. Stadtführung zur **St. Bartholomäus-Kirche**, deren charakteristischer Zwiebelturm schon aus vielen Kilometern Ferne zu sehen ist; zur **Stadtbücherei** und zum **Hebbel-Museum** mit umfassenden Informationen über das Dichterleben, die Biographie und die Werke Friedrich Hebbels.. Weiterfahrt nach **Husum**. Kaum eine andere Stadt ist so eng mit dem Leben und dem Werk eines Dichters verbunden wie Husum. Führung auf Spuren Theodor Storms durch Husum mit der **Kirche St. Marien**, und durch das **Storm-Museum**, in dem der Dichter von 1866 bis 1880 lebte und einige seiner bedeutendsten Werke schrieb.

4. Tag: Lübeck/Kiel. Je nach Wunsch am Vormittag Zeit für individuelle Unternehmungen; anschließend Antritt der Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Bildungsreise.

Ausstellungen anlässlich des 200. Geburtstages von Theodor Storm
07.09. - 10.09.2017 Internationale Storm-Tagung in Husum
Jährlich veranstaltet die Storm-Gesellschaft im September eine Tagung mit kulturellem und wissenschaftlichem Programm. Zu den Programmpunkten zählt auch eine Exkursion zu Zielen, die mit dem Schriftsteller in Verbindung stehen. Am 14.09.2017, den 200. Geburtstag Storms, ist ein Festakt in seiner Heimatstadt Husum geplant.

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 360
Natur erleben an der Nordseeküste

Reise-Nummer: DE-E-52-4 Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt im Reisebus nach **St. Peter Ording**, das einzige Seebad in Deutschland, welches eine eigene Schwefelquelle besitzt und deswegen die Bezeichnung „Nordseeheil-und Schwefelbad" trägt. Möglichkeit einer gemeinsamen Wattwanderung zur Erkundung der Welt zwischen Ebbe und Flut. Besuch der Ausstellung des **Nationalpark-Hauses** in St. Peter Ording. Mithilfe von Modellen, elf Aquarien und vier Filmvorführungsräumen werden im Gebäude der Dünentherme die wichtigsten Aspekte der Naturschutzgebiete des Nationalparks vermittelt. Fahrt zum Hotelbezug für 3 Nächte in/bei **Itzehoe**.

2. Tag: Ausflug nach **Friedrichstadt**. Geführter Stadtrundgang u. a. zur katholischen **Kirche Sankt Knud**, zum **Paludanushaus**, zum historischen **Rathaus** und zum **Stadtmuseum** Friedrichstadt. Möglichkeit zur Teilnahme an einer Grachtenfahrt. Rückfahrt zum Hotel.

3. Tag: Tagesausflug zur **Hallig Hooge**, die zweitgrößte der zehn Halligen im Schleswig-Holsteinischen Wattenmeer. Die Biosphäre Halligen verdeutlicht, welch vielseitige Beziehungen doch zwischen Mensch und Tier vorherrschen. Besuch des **Erlebniszentrums „Mensch & Watt"**, der **Johannes Kirche**, des **Heimat- und Halligmuseums**, des **Sturmflutkinos** mit einem Kurzfilm über ein typisches Landunter und der **Königspesel**, eine Friesenstube aus dem 18. Jahrhundert, welche die Wohnkultur der Seefahrer vermittelt.

4. Tag: Ausflug nach **Husum**. Die gemütliche Stadt Husum ist das Tor zur Nordsee und zur einmaligen Insel- und Halligwelt. Darüber hinaus liegt die Stadt seit Juni 2009 in unmittelbarer Nähe zum **UNESCO Weltnaturerbe Wattenmeer**. Stadtführung zu Fuß durch die Geburtsstadt des weltberühmten Dichters Theodor Storm. Gang durch die Altstadt mit ihren urigen Gassen, den eindrucksvollen Giebelfronten der **Kaufmannshäuser** am **Markt** und dem einzigen **Schloss** an der Nordseeküste Schleswig-Holsteins. Weiter geht es vorbei am **Binnenhafen** zum **Theodor-Storm-Haus**, welches mit Originalmöbeln und Bildern aus dem Besitz des Dichters ausgestattet ist, und dann zum **Schifffahrtsmuseum** Nordfriesland. Hier werden die Küstenschifffahrt, die Fischerei, der Walfang und die Segelschifffahrt zu einem historischen Erlebnis. Fahrt zur **St. Marien Kirche** mit ihrem 96 m hohen Turm; anschließend zum **Kirchlein am Meer**, welches als „kleines Gotteshaus" bekannt ist und zu einer der schönsten in Schleswig-Holstein zählt. Anschließend Antritt der Rückfahrt bis zum Ausgangspunkt der Reise.

Fakultativer Verlängerungstag:
Eine alte Pilgerweisheit besagt, dass jeder Weg der nach Santiago de Compostela zum Grab des heiligen Jakobus führt, ein Jakobsweg ist. Einige davon haben sich im Laufe der Geschichte zu typischen Jakobswegen im Bewusstsein der Öffentlichkeit festgesetzt. Einige jedoch blieben relativ unbekannt. Einer von ihnen ist der **Jakobsweg** durch Schleswig-Holstein von **Flensburg** nach **Glückstadt an der Elbe**. Gemeinsame Wanderung auf einer Teilstrecke des Pilgerweges zwischen **Friedrichstadt** und **Glückstadt**.

4 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 350
Luthers Norden - Reformation in Schleswig-Holstein

Reise-Nummer: DE-E-52-5 Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt im Reisebus nach **Lübeck**, wo die von Johannes Bugenhagen beschlossene Kirchenordnung am 27. Mai 1531 rechtskräftig beschlossen wurde. Stadtführung zum **Burgtor** mit **Burgkloster**, zum **Heiligen-Geist-Spital**, zur **Kirche St. Jacobi**, zum **Willy-Brand-Haus**, zum **Günter-Grass-Haus**, zum **Markt** mit der **St. Marien Kirche**, zum **Buddenbrookhaus**, zum **Cafe Niedergger** und zur **Kirche St. Petri**. Möglichkeit zum Besuch des **Domes zu Lübeck** und der **Kirche St. Aegdien** jeweils mit Führung. Gegenüber von dieser Kirche steht das **Geburtshaus von August Hermann Francke**, der im Jahr 1698 die bFranckeschen Stiftungen in Halle gründete. Sehenswert im ehemaligen **Stift St. Annen** sind die sakralen Schätze. Weiterfahrt nach **Bad Oldesloe** zur Besichtigung der **Menno-Simons Gedenkstätte**. Simons gilt als bedeutendster Prediger des protestantischen Täufertums. Hotelbezug für 3 Nächte in/bei **Lübeck**.

2. Tag: Fahrt nach **Kiel**, die traditionsreiche Werft- und Marinestadt, wo das Meer bis in das Herz der Stadt reicht. Ab 1526 wurde durch den Landesherrn die Reformation eingeführt. Geführter Rundgang durch die Fußgängerzone zu den Stätten der Reformation mit **Rathaus** und **Opernhaus**; weiter durch den historischen Stadtkern mit dem **Alten Markt** und der **Nikolaikirche**. Gang entlang der **Dänischen Straße** zum **Kieler Kloster**, zum **Stadtmuseum**, zum **Schloss** und vorbei am **NDR** bis zum **Schifffahrtsmuseum**. Möglichkeit für eine Stadtrundfahrt durch die Fördestadt entlang des **Kreuzfahrthafens**, der **Uferpromenade**, vorbei am **Schifffahrtsmuseum** bis hin zum Nord-Ostsee-Kanal.

3. Tag: Fahrt nach **Schleswig** zum **Graukloster** mit Klosterführung. Dieses Kloster zählt zu den besterhalten Franziskanerklöstern Nordeuropas. Anschließend Stadtrundgang zum **Königsteinischen Palais**, einst Sitz des Bischofs, und zur **Fischersiedlung Holm** mit dem **St.-Johannis Kloster** mit **Bibelgarten** und **Klosterkirche** sowie zum **Schloss Gottdorf**, welches auf der Insel Schlei im Ostseefjord gelegen ist. Heute ist das Schloss Sitz des **Landesmuseums** mit bedeutenden Sammlungen zur Kunst, Kultur und Archäologie in Nordeuropa. Am bekanntesten ist die Rendsburger Gutenberg-Bibel. Weiter zum **St.-Petri-Dom** zur Führung mit dem **Brüggemann-Altar**, eines der bedeutendsten Bauwerke der norddeutschen Kirchengeschichte. Rückfahrt zum Hotel.

4. Tag: Fahrt nach **Husum**, die gemütliche Stadt, das Tor zur Nordsee mit der einmaligen Insel- und Halligwelt. Geführter Stadtrundgang durch die Geburtsstadt des weltberühmten Dichters **Theodor Storm** und des Reformators **Hermann Tast**. 1511 begann er als ein Schüler von Martin Luther sein Studium der Theologie an der Universität zu Wittenberg. Gang durch die Altstadt vorbei am **Binnenhafen**, wo die typischen Krabbenbrötchen angeboten werden, und zum **Theodor-Sturm-Haus**. Fahrt zur **St. Marien Kirche**. 1522 predigte Hermann Tast zum ersten Mal in der Marienkirche voll im lutherischen Sinne und wurde daraufhin aus der Kirche ausgeschlossen. Anschließend Fahrt zum **Kirchlein am Meer**, welches als „kleines Gotteshaus" bekannt ist und zu einer der schönsten Kirchen in Schleswig-Holstein zählt. Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.

5 Tage DEUTSCHLAND ab EUR 435
Schlösser und Gärten in Schleswig-Holstein

Reise-Nummer: DE-E-52-6 Reiseverlauf (Änderung vorbehalten):

1. Tag: Fahrt im Reisebus nach **Plön** inmitten der **Holsteinischen Schweiz**. Stadt- und Schlossgebietsführung durch die historische **Altstadt** mit den schmalen Gassen, auch Twieten genannt; zum denkmalgeschützten **Bahnhof** über den **Marktplatz**, vorbei am **Rathaus** zur **Nikolaikirche** mit ihrem 60 m hohen Turm; weiter zum Wahrzeichen der Stadt, dem imposanten **Plöner Schloss** aus dem 17. Jahrhundert. Gang in die **Johannisstraße** mit ihren kleinen Handwerkshäusern bis zur **Johanniskirche**. Frei verfügbare Zeit. Weiterfahrt nach **Eutin**; dort Führung im **Schloss Eutin**. Es bietet einen überschwänglichen Einblick in die Zeit der Fürstbischöfe und Großherzöge, die ihre Herrschaft von Oldenburg ausübten. Die umfassend restaurierten historischen Räume im Schloss sind ebenso eine Augenweide für Besucher. Weiterfahrt zum Hotelbezug für 4 Nächte in/bei **Kiel**.

2. Tag: Ausflug nach **Flensburg**. Ab 1526 fasste, verbreitet auf den Handelswegen, die lutherische Lehre in Flensburg Fuß. Damals predigte der Husumer Reformator Hermann Tast in der Stadt. Geführter Stadtrundgang u.a. durch die **Altstadt**, vorbei an der **Nikolaikirche** am **Markt**, weiter durch das gut erhaltene **Stadttor „Nordertor"**, zur Flensburger **Brauerei**, und zur gotischen dreischiffigen **Hallenkirche St. Marien**. Weiterfahrt nach **Glücksburg**, die nördlichste Stadt Deutschlands; dort u.a. Spaziergang zum **Schloss Glücksburg**, welches zu den bedeutendsten Renaissanceschlössern Nordeuropas zählt.

3. Tag: Fahrt nach **Schleswig**, die älteste Stadt Nordeuropas. Hier Stadtführung zum **Rathaus** mit dem angrenzenden **Graukloster**. Das Graukloster zählt zu den besterhalten Franziskanerklöstern Nordeuropas; weiter zum **Königsteinischen Palais**, einst Sitz des Bischofs, und zum **St.-Petri-Dom** mit dem **Brüggemann-Altar**, eines der bedeutendsten Bauwerke der norddeutschen Kirchengeschichte; anschließend zur **Fischersiedlung Holm** mit dem **St.-Johannis Kloster** mit **Bibelgarten** und **Klosterkirche** und weiter zum **Schloss Gottorf** mit Außenbesichtigung. Heute ist das Schloss Gottorf der Sitz des **Landesmuseums** mit bedeutenden Sammlungen zur Kunst, Kultur und Archäologie in Nordeuropa.

4. Tag: Ausflug nach **Ahrensburg**. Geführter Stadtrundgang zu Fuß u. a. zur benachbarten **Schlossmühle** am Mühlenredder, zur **Schlosskirche** mit den Gottesbuden und dem **Haus der Natur**. Besichtigungsrundgang im **Schloss Ahrensburg**. Fahrt zum Besuch von **Schloss Wotersen**, dessen Bausubstanz im 30-jährigen Krieg komplett zerstört wurde. Die umfangreichen Wiederaufbauarbeiten zogen sich bis in das Jahr 1772 hin. Begründer der Anlage war Andreas Gottlieb Freiherr von Bernstorff, dessen Familie Jahrhunderte hindurch einen wesentlichen Einfluss auf politische und kulturelle Entwicklungen im Norden Europas genommen hat.

5. Tag: Kiel. Frei verfügbare Zeit. Anschließend Rückfahrt zum Ausgangspunkt der Reise.